



Initiative in Gedenken an Oury Jalloh

Aufklärung, Gerechtigkeit, Entschädigung!

Initiative in Gedenken an Oury Jalloh / c/o ARI / Colbestraße 19 / 10247 Berlin / Mobil: 0170-8788124

<http://initiativeouryjalloh.wordpress.com/> initiative-ouryjalloh@so36.net /

**An die Öffentlichkeit
An die Presse**

10. März 2009

Initiative in Gedenken an Oury Jalloh baut eine unabhängige Kommission auf

- **Ziele der unabhängigen internationalen Kommission Oury Jalloh**
- **Zusammensetzung der Kommission**
- **die weiteren Schritte**

Die Initiative in Gedenken an Oury Jalloh organisierte in Hannover am 6. und 7. März 2009 zwei Vorbereitungstreffen für den Aufbau einer **„unabhängigen internationalen Kommission Oury Jalloh“**.

Die Kommission setzt sich zum Ziel, die wahre Geschichte von Oury Jallohs Leben in den Flüchtlingslagern von Sachsen-Anhalt, die Umstände um seinen Tod, sowie die Vertuschung und Verschleierung bei den Ermittlungen seitens staatlicher Behörden aufzuklären und offen zu legen. Selbst Richter Steinhoff sprach bei der Urteilsverkündung am 8. 12. 08 davon, dass man

„nicht die Chance auf ein rechtstaatliches Verfahren, auf die Aufklärung des Sachverhalts“ hatte. Dieses ist jedoch nur ein Resultat auffallend einseitiger Ermittlungen. Von Anfang an gingen die ermittelnden Behörden von der am wenigsten wahrscheinlichen Hypothese aus, nämlich dass Oury Jalloh sich selbst umgebracht haben soll.

Sinn und Ziel dieser „unabhängigen internationalen Kommission Oury Jalloh“ soll es sein, die eklatanten Widersprüche schonungslos zu untersuchen, und Antworten auf die elementaren, offen gebliebenen Fragen zu finden.

Diese Kommission wird sich aus forensischen ExpertInnen zusammensetzen, aber auch aus JuristInnen, MedizinerInnen, SoziologInnen, etc. . An ihr werden ebenfalls VertreterInnen einiger Nichtregierungsorganisationen teilnehmen sowie Familienmitglieder der Opfer von Polizeibrutalität bzw. -mord.

Motivation für die aktive Teilnahme an der „unabhängigen internationalen Kommission Oury Jalloh“ ist die tiefe Besorgnis um den staatlichen Willen, Unrecht an Menschen vom Rand der Gesellschaft aufzuklären und die Verantwortlichen zu stellen.

Als ersten Schritt hat die Arbeitsgruppe für den Aufbau der „unabhängigen

internationalen Kommission Oury Jalloh“ mit der Erstellung einer Dokumentation begonnen, die in Kürze erscheinen wird. Weiterhin werden JuristInnen die Urteilsbegründung, die in diesem Monat veröffentlicht wird, analysieren und im Namen der Kommission eine Stellungnahme zum Gerichtsverfahren geben. Die Arbeitsgruppe wird in den kommenden Monaten den Aufbau der unabhängigen internationalen Kommission forcieren, interessierte und kritische Menschen und Organisationen ansprechen und sie ermutigen, an der Arbeit der Kommission mitzuwirken.

Anfang Mai wird die Arbeitsgruppe in einem ersten größeren Treffen ihre Arbeit präsentieren und die konkrete Umsetzung mit der Initiative in Gedenken an Oury Jalloh planen.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen wir gerne bereit.

Mit freundlichen Grüßen

Initiative in Gedenken an Oury Jalloh
Yufanyi Mbolo: +49-(0)170-8788124